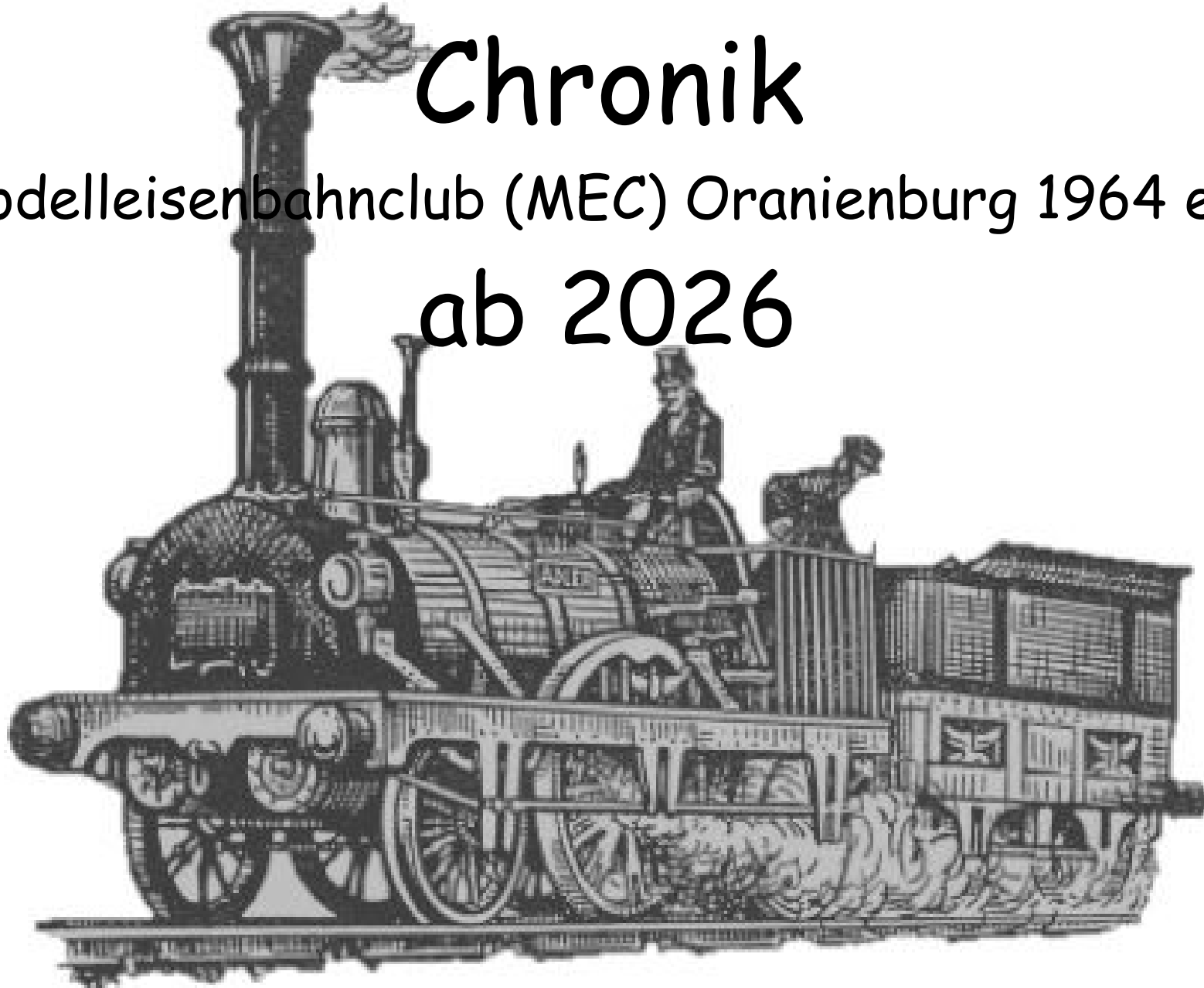


Chronik

Modelleisenbahnclub (MEC) Oranienburg 1964 e.V.

ab 2026



07.03.2026

Im Bürgerhaus Stolpe findet die Jahreshauptversammlung unseres Clubs statt.

Der vom Vorsitzenden, Peter Kühnert, vorgetragene Rechenschaftsbericht sowie der Finanzbericht des Kassenwarts, Mike Kendziora, belegten übereinstimmend, dass das vergangene Jahr insgesamt sehr erfolgreich verlaufen ist. Im Bericht der Revisionskommission, vorgetragen von Torsten Daebel, wurde die Ordnungsmäßigkeit der geprüften Unterlagen und Sachverhalte bestätigt. Dem Vorstand wurde einstimmig die Entlastung erteilt.



Gemeinsam wurde mit einer Schweigeminute des im vergangenen Jahr verstorbenen langjährigen und verdienstvollen Mitglieds Klaus-Dieter Mielke gedacht.

Vier neue Mitglieder nutzten die Gelegenheit, sich den den Versammelten persönlich vorzustellen.

Für sein außerordentliches Engagement bei der Neugestaltung des Internetauftritts unseres Clubs wurde ein besonderer Dank an Torsten Daebel ausgesprochen. Der Vorstand informierte in diesem Zusammenhang über den notwendig gewordenen Providerwechsel und die damit verbundenen technischen Änderungen.

Die Anlagenverantwortlichen beider Standorte informierten über die geplanten Aktivitäten im Jahr 2026 und den Vorbereitungsstand der Anlagen für die nächste Ausstellung in Lehnitz. Auf dieser Grundlage wurden der Arbeitsplan und die Budgets für 2026 beschlossen.

20.03.2026

Ein Blick in die „normale“ Arbeit der Havelländer Gruppe am Standort Nauen zwischen den Ausstellungen.

An der H0 Anlage Falkenhagener Kreuz wird der Straßenverkehr mit dem Faller Car System modernisiert. Rechts ein Straßenabschnitt in Arbeit, wo die verlegten Führungsmagnete noch zu sehen sind.



Außerdem wird massiv aufgeforstet mit Bäumen aus „eigenem kontrollierte Anbau“ (von Martin). Der Zustand des H0 Waldes ist besser als der des Originals

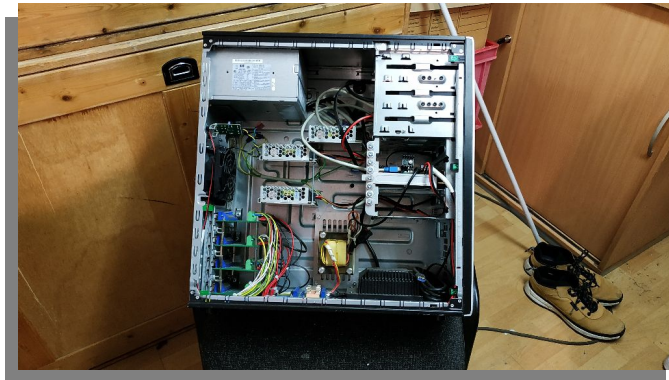


Unten ein Abschnitt mit bereits fertiggestellter Straßendecke.



20.03.2026

Der Umbau der TT-Anlage Hüttenrode kommt gut voran.



Die zentrale Steuereinheit mit Digitalzentrale, Boostern, weiteren Digitalbausteinen und Stromversorgung findet in einem PC-Tower-Gehäuse Platz.



Auch an der N-Anlage mit dem Thema Spanien wird weiter gebaut.

Wenn die Arbeit ruht, werden die Anlagen zum Schutz vor Staub sorgfältig abgedeckt.

